

Presseinformation

## **Mieterstrom für Wohnquartiere – RheinEnergie und EINHUNDERT starten Kooperation**

Köln, 18. August 2021 – Die EINHUNDERT Energie GmbH aus Köln und der Kölner Energieversorger und -dienstleister RheinEnergie haben vor wenigen Wochen eine Kooperation geschlossen. Die beiden Unternehmen wollen gemeinsam Mieterstromprojekte mit dem Fokus auf bundesweite Quartiersentwicklung im Bestand und Neubau realisieren. Der Strom soll zum einen von Aufdachphotovoltaik-Anlagen erzeugt werden, die sich direkt auf den Dächern der Quartiere befinden. Zum anderen soll er von Blockheizkraftwerken stammen. Diese werden von Experten der RheinEnergie im Rahmen ihres ganzheitlichen Quartierskonzeptes geplant, errichtet und betrieben. Als Energieträger kommt Biogas zum Einsatz.

Mieterstrom, ob mit Photovoltaikanlagen oder Blockheizkraftwerken, ist eine wichtige Säule bei der dezentralen Stromerzeugung, denn der Strom wird direkt vor Ort erzeugt und verbraucht. Jedoch ist das Konzept komplex, wenn es darum geht, wann, wie viel Strom genau produziert wird oder wie viel die Kundinnen und Kunden davon verbrauchen. EINHUNDERT hat dazu einen digitalen Ansatz entwickelt, der Mieterstrom transparent macht. Ist eine Photovoltaikanlage mit dazugehöriger Messtechnik (Smart Meter) installiert, erhalten die Kundinnen und Kunden sauberen Sonnenstrom direkt vom Dach. In Zeiten, in denen die Sonne nicht scheint, wird sichergestellt, dass der gelieferte Strom aus Erneuerbaren-Energien-Anlagen stammt. Über eine App haben die Kunden zudem den vollen Überblick über ihren Verbrauch und die erzielte CO<sub>2</sub>-Reduktion.

### **Das beste aus beiden Welten**

Während also die EINHUNDERT ihr Know-how für digitale Geschäftsprozesse und Messdienstleistungen in die Kooperation einbringt, verfügt die RheinEnergie über jahrelange Erfahrung in der Planung und dem Betrieb von Solaranlagen und Blockheizkraftwerken. Somit ergänzen sich die beiden Partner, wenn es darum geht, maßgeschneiderte Lösungen aus einer Hand zu entwickeln und erneuerbare Energieerzeugung in die Quartiere zu bringen.

Die Kooperation erfolgt in einem sogenannten Lieferkettenmodell. Dabei tritt die RheinEnergie als Betreiberin der Photovoltaik-Anlage bzw. des Blockheizkraftwerks auf und gibt den lokal erzeugten Strom an die EINHUNDERT ab. Diese leitet den Strom an die Mieterstromkunden zu attraktiven Konditionen weiter.

„Die Energiewende im Gebäudesektor ist eine der wichtigsten Stellschrauben, um kurzfristig signifikante CO<sub>2</sub>-Einsparungen zu realisieren. Immobilienunternehmen haben dies verinnerlicht, wodurch die Nachfrage nach Photovoltaik-Mieterstrom exponentiell zunimmt. Wir freuen uns außerordentlich, dass die RheinEnergie als regionale Instanz mit bundesweiter Strahlkraft diese Marktchance angeht und dabei auf die Mieterstromlösungen von EINHUNDERT setzt.“, sagt Dr. Ernesto Garnier, Gründer und Geschäftsführer der EINHUNDERT Energie GmbH.

„Die Nachfrage nach umweltfreundlicher Energieversorgung für Quartiere wächst stetig. Unser Anspruch ist es, unseren Kundinnen und Kunden hierfür die passenden Lösungen anzubieten. Mieterstrom ist hierbei ein wichtiger Baustein und dringend notwendig, um CO<sub>2</sub>-Emissionen zu reduzieren. Durch die Bündelung der Kompetenzen beider Unternehmen haben wir die Möglichkeit, unser Angebot deutschlandweit auszuweiten, und unseren Kunden ein optimiertes Nutzererlebnis zu garantieren“, fügt Achim Südmeier, Vertriebsvorstand der RheinEnergie, hinzu.

Ansprechpartner

**RheinEnergie AG**

Eugen Ott

0221/1783035

[presse@rheinenergie.com](mailto:presse@rheinenergie.com)

**EINHUNDERT Energie GmbH**

Jildana Zillken

0221/29241661

[j.zillken@einhundert.de](mailto:j.zillken@einhundert.de)